Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

08.10.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Soko Argus: Schutz vor Fahrraddiebstahl

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su)

Soko Argus: Schutz vor Fahrraddiebstahl

Bezug: 1. Medieninformation vom 7. September 2020

Landkreise Bautzen und Görlitz

Nur das Vorderrad seines E-Bikes blieb einem Geschädigten Anfang September übrig. Den Rest seines Pedelecs hatten Unbekannte zuvor gestohlen. Bei einem danebenstehenden Fahrrad desselben Typs fehlte wiederum nur das Vorderrad. Der Stehlschaden belief sich insgesamt auf etwa 2.600 Euro.

Hochwertige E-Bikes erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Die wertvollen Zweiräder sind jedoch auch lohnenswertes Diebesgut. Eine ausreichende Sicherung ist von großer Bedeutung, wenn Eigentümer lange Freude an ihrem Fahrrad haben wollen.

In manchen Fällen sind zum Diebstahl nur einige Schrauben an einer Halterung zu lösen oder die Täter haben leichtes Spiel bei einfachen Fahrradschlössern. Bei der Sicherung von Zweirädern sind prinzipiell die richtige Schlossauswahl und die Anbringung an fest verankerten Gegenständen entscheidend. Hochwertige E-Bikes sollten mit zwei verschiedenen Schlossarten gesichert werden.

Schlossempfehlungen:

Bügelschlösser (Stahlbügel), Kettenschlösser (Panzerketten) und Faltschlösser sind sehr stabil und besitzen eine hohe Sicherungsqualität. Nicht geeignet sind Rahmen- und Spiralkabelschlösser.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kaufhinweise:

Faustregel: Fünf bis zehn Prozent des Fahrradpreises sollten Besitzer für das Schloss ausgeben. Achten Sie auf Qualität und hochwertiges Material (durchgehärteter Stahl).

Nutzen Sie zertifizierte Schlösser (eine Auflistung dieser ist auf den Internetseiten des VdS oder ADFC einsehbar). Schließsysteme sollten robust sein (z.B. Pickingschutz) und Schlüssel nicht ohne Weiteres kopierbar (z.B. Schlüsselkarten).

Weitere Sicherungsmöglichkeiten:

GPS-Tracker: Hier wird der Standort des Fahrrades überwacht, Bewegungen erkannt und ein Alarm auf dem Smartphone angezeigt.

Schlösser mit Alarmfunktion: Diese erkennen Erschütterungen und lösen einen akustischen Alarm aus.

Bodenanker: Hiermit wird eine feste Sicherungsmöglichkeit in Gebäuden, Kellern, Garagen und Carports geschaffen. Eine zusätzliche Sicherung mittels geeignetem Schloss ist erforderlich.

Zubehörsicherung: Wertvolle Zubehörteile (z.B. Akku und Display) sollten separat gesichert und beim Verlassen des Fahrrades mitgenommen werden.

Ist das Zweirad jedoch weg, haben die Geschädigten selten die notwendigen Daten für eine erfolgreiche Fahndung parat. Umso wichtiger ist es, im Vorfeld die Rahmennummer aufzuschreiben oder abzufotografieren. Neben der Individualnummerierung oder einer gesonderten Codierung helfen auch Fotos und eine genaue Beschreibung (z.B. Marke, Typ, Farbe, Anzahl der Gänge, Radgröße) bei der Zuordnung sichergestellter Fahrräder. Eine bequeme und schnelle Möglichkeit, die Daten jederzeit greifbar bei sich zu haben, bietet die Fahrradpass-App der kriminalpolizeilichen Beratung der Länder und des Bundes.

Hilfreiche Links:

ProPK: https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/diebstahl/diebstahl-von-zweiraedern/

VdS: https://www.vds-home.de/einbruch-diebstahl/fahrradschloesser/

ADFC: https://www.adfc.de/artikel/fahrradschloss-typen

Anlagen: Drei Fotos zur Fahrradsicherung (mk)

Soko Argus: Gestohlener Rennwagen an Eigentümer übergeben

Bezug: 1. Medieninformationen vom 15. und 18. September 2020

Zittau, Gerhart-Hauptmann-Straße

13.09.2020, 18:00 Uhr - 14.09.2020, 10:55 Uhr

Polen, Białopole

16.09.2020, 23:00 Uhr

Polen, Bogatynia

07.10.2020, 10:00 Uhr

Am Mittwochvormittag haben Beamte der Soko Argus und polnische Polizisten der KPP Zgorzelec in Bogatynia einen gestohlenen Rennwagen an den Eigentümer zurückgegeben.

Das historische Fahrzeug entwendeten Unbekannte Mitte September aus einer Lagerhalle in Zittau. Dank umgehender Ermittlungen entdeckten polnische Fahnder der Grupa Nysa das Oldtimer Rennfahrzeug kurze Zeit später in Białopole. Die Tatverdächtigen ließen den Rennwagen mitsamt eines gestohlenen Sportgeräteanhängers in einem Waldstück zurück.

Kriminaltechniker des Nachbarlandes untersuchten das Fahrzeug sowie den Anhänger und sicherten Spuren. Nach Freigabe händigten die Kriminalisten das Diebesgut nun an den dankbaren Eigentümer aus.

Die Soko Kfz der Polizeidirektion Görlitz führt die weiteren Ermittlungen und fahndet nach den noch flüchtigen Tätern sowie dem weiteren Diebesgut.

Anlagen: Foto der Rennwagenübergabe (mk)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Fehler beim Überholen führt zu Unfall

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Kodersdorf

07.10.2020, 11:05 Uhr

Vermutlich ein Fehler beim Spurwechsel hat am Mittwochvormittag zu einem Unfall auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden geführt. Ein 72-Jähriger fuhr mit seinem Skoda Superb an der Anschlussstelle Kodersdorf auf und blieb zunächst auf dem rechten Fahrstreifen hinter einem Lkw. Als er diesen überholen wollte, wechselte er auf den linken Fahrstreifen. Dabei beachtete er offenbar nicht das dort bereits befindliche Fahrzeug Infiniti QX70 eines 47-Jährigen. Dieser wollte eine Kollision verhindern und prallte dabei jedoch gegen die Mittelschutzplanke. Verletzt wurde niemand. An dem Infiniti entstand allerdings ein Sachschaden in Höhe von rund 5.000 Euro. (al)

Nach Überholmanöver aus Auto geschleudert

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Ohorn und Burkau

07.10.2020, 16:45 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist der Fahrer eines Peugeot bei einem Verkehrsunfall auf der A 4 zwischen Ohorn und Burkau schwer verletzt worden. Der 24-jährige Pole war in Richtung Görlitz unterwegs, überholte einen Lkw und stieß beim Wiedereinscheren gegen einen vorausfahrenden Lkw. Dabei geriet der Pkw offenbar derart außer Kontrolle, dass der Fahrer aus dem Auto geschleudert wurde und sich schwer verletzte.

Ein Rettungshubschrauber brachte ihn in ein Krankenhaus. Um die Unfallschäden zu beseitigen, kamen neben der Feuerwehr auch das Technische Hilfswerk und die Autobahnmeisterei zum Einsatz. Sie unterstützten tatkräftig die Bergungsarbeiten. Insgesamt war die Autobahn fast fünf Stunden lang voll gesperrt. Der Schaden an den Fahrzeugen belief sich auf etwa 10.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf. (su)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Handgranaten gefunden

Malschwitz, OT Briesnig

07.10.2020, 14:20 Uhr

Am Mittwochnachmittag sind bei Dacharbeiten in Briesnig fünf Handgranaten aufgetaucht. Offenbar handelte es sich um drei russische und zwei deutsche Granaten. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst kümmerte sich um den Abtransport der noch funktionsfähigen Waffen.

Anlage: Zwei Fotos der Granaten (su)

Jugendliche verletzt - Zeugen gesucht

Bischofswerda, Steinbruch, B 98

07.09.2020, 18:30 Uhr

Bischofswerda, Kamenzer Straße, Parkplatz Förderschule und Bürgerteiche

07.10.2020, 07:15 Uhr

Eine 17-Jährige ist in den vergangenen Wochen offenbar mehrfach von einer unbekannten Gruppe in Bischofswerda angegriffen worden.

Am Montag, den 7. September 2020 gegen 18:30 Uhr befand sich die Geschädigte in einem Waldstück nahe der Steinbrüche in Bischofswerda an der B 98. Dort wurde sie von drei unbekannten männlichen Jugendlichen beleidigt und geschlagen. Anschließend flüchteten die Täter.

Die gleiche Gruppe lauerte der jungen Frau vermutlich auch am Mittwoch, den 7. Oktober 2020 gegen 07:15 Uhr auf dem Parkplatz der Förderschule an der Kamenzer Straße in Bischofswerda auf. Als die Jugendliche die Männer erkannte, flüchtete sie in Richtung Bürgerteiche. Sie stürzte, hängte ihre Verfolger jedoch ab.

Während ihrer Flucht sah sie einen Angler und einen Mann mit Hunden, welche das Geschehen möglicherweise gesehen haben könnten. Die Polizei sucht nun Zeugen, die einen dieser Angriffe in der Vergangenheit mitbekommen haben und Angaben zu den Tätern machen können. Offenbar waren die beiden geschilderten Fälle nicht die einzigen.

Die Täter sollen zwischen 17 und 20 Jahren alt und etwa 170 bis 175 Zentimeter groß sein. Sie trugen dunkle Kleidung, eventuell Jogginghosen bzw. eine Dynamojacke. Hinweise nimmt der Polizeistandort Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 - 0 oder jeder andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Kompressor verschwunden

Malschwitz

06.10.2020, 17:00 Uhr - 07.10.2020, 07:30 Uhr

Diebe haben in der Nacht zu Mittwoch ein Firmengelände in Malschwitz heimgesucht. Sie entwendeten einen Kompressor-Anhänger im Wert von ungefähr 10.000 Euro. Der Sachschaden belief sich vorläufig auf circa 250 Euro. Der Kriminaldienst eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)

Tempolimit kontrolliert

Göda, OT Neu-Bloaschütz, S 111

07.10.2020, 12:45 Uhr - 18:45 Uhr

Eine Streife der Verkehrspolizeiinspektion hat am Mittwoch eine Durchfahrtskontrolle auf der S 111 in Neu-Bloaschütz durchgeführt. In Richtung Bischofswerda durchfuhren rund 1.380 Fahrzeuge die 50er Zone. 32 Überschreitungen registrierte die Messanlage. Davon lagen 24 im Verwarngeldbereich. Acht Lenker erhalten demnächst Post von der Bußgeldstelle. Ein Bautzener Audi mit 119 km/h war der negative Spitzenreiter.

In Richtung Bautzen kamen rund 1.070 Fahrzeugführer an der Messstelle vorbei. 39 Mal löste der Blitz aus. 28 Überschreitungen lagen unterhalb von 21 km/h. Elf Verstöße lagen darüber und haben einen Bußgeldbescheid zur Folge. Ein VW mit Bautzener Kennzeichen lieferte mit 96 km/h den Tageshöchstwert. (al)

Kleinlaster mit starken Durchrostungen

Bautzen, Stieberstraße

07.10.2020, 18:45 Uhr

Eine Streife der Autobahnpolizei hat am Mittwochabend einen 52-jährigen Fahrer mit seinem Kleinlaster auf der Stieberstraße in Bautzen gestoppt. Das Fahrzeug fiel den Polizeibeamten auf, da vorn links das Licht defekt war. Bei der anschließenden Verkehrskontrolle bemerkten die Uniformierten starke Durchrostungen am Unterboden des Fiat Ducato. Es folgte eine Vorstellung bei einem Gutachter. Dieser stellte erhebliche Mängel fest, welche zu einer Untersagung der Weiterfahrt führten. Der polnische Fahrer und die dazugehörige Firma werden demnächst Post von der Bußgeldstelle bekommen. (al)

Betrügerische Spendensammler - Zeugenaufruf

Kamenz und Königsbrück

07.10.2020, 11:30 Uhr - 13:00 Uhr

Betrüger sind am Mittwoch mit einer Spendenmasche an Supermärkten in Kamenz und Königsbrück unterwegs gewesen. Mit einer falschen Spendenliste sammelten sie an Aldi und Kaufland angeblich für behinderte und taubstumme Kinder. Eine Polizeistreife stellte die Täter am Kaufland in Kamenz. Es handelte sich um drei Rumänen, eine 19-Jährige, einen 20-Jährigen sowie einen 22-Jährigen. Wie sich herausstellte, waren die Personen weder selbst behindert noch sammelten sie für eine gemeinnützige Organisation. Im Zuge ihrer Machenschaften sollen sie auch Personen beleidigt und mit einer Getränkedose beworfen haben. Die Beamten erstatteten unter anderem Anzeige wegen des Verdachts des Betrugs.

Die Polizei sucht nun Personen, die in den vergangenen Tagen Geld an diese Gruppe übergeben haben. Wer hat zudem Beleidigungen oder den Wurf der Getränkedose beobachtet? Bitte richten Sie Ihre Hinweise an das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 - 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (su)

Konserven-Werfer festgenommen

Kamenz

07.10.2020, 19:40 Uhr

Am Mittwochabend hat ein 27-jähriger Ladendieb in einem Kamenzer Supermarkt das Personal attackiert. Polizisten nahmen den Libyer kurz darauf fest.

Trotz Hausverbots betrat der Mann den Laden und bediente sich in der Auslage. Als Mitarbeiter ihn ansprachen, drohte er und warf eine Konservendose in Richtung der Kassiererin. Dann verließ er den Markt. Dank guter Beschreibung konnte ihn eine Kamenzer Streife kurz darauf stellen und festnehmen. Der Tatverdächtige hatte noch weiteres mutmaßliches Diebesgut dabei, offenbar aus einem anderen Laden.

Die Beamten ermitteln unter anderem wegen des Verdachts des räuberischen Diebstahls und des Hausfriedensbruchs. (su)

Betrunkener baut Unfall und will fliehen

Kamenz, An der Windmühle/Siedlungsweg/Nordstraße

07.10.2020, 22:20 Uhr

Nach einem Unfall am späten Mittwochabend in Kamenz wollte sich ein stark alkoholisierter Seat-Fahrer offenbar aus dem Staub machen. Ausgelaufene Betriebsmittel wiesen den Beamten jedoch den Weg zum Täter.

Der 59-Jährige kam aus dem Siedlungsweg und missachtete an der Nordstraße offenbar die Vorfahrt einer 34-Jährigen am Steuer eines Lkw. Die Fahrzeuge stießen zusammen, die Laster-Fahrerin rief die Polizei. Indes gab der Mann Gas und verließ die Unfallstelle. Die Kamenzer Polizisten

fanden den Verdächtigen anhand des Kennzeichens und auslaufender Betriebsstoffe schnell. Der Alkomat zeigte umgerechnet 2,32 Promille an. Der Deutsche musste sich einer Blutentnahme unterziehen und seinen Führerschein abgeben. Die Ermittler erstatteten Anzeigen wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und der Gefährdung des Straßenverkehrs. (su)

Büroräume durchwühlt...

Spreetal, OT Spreewitz

06.10.2020, 21:00 Uhr - 07.10.20, 06:00 Uhr

...haben Einbrecher in der Nacht zu Mittwoch in Spreewitz. Die Täter drangen gewaltsam in das Gebäude ein und brachen darin weitere Türen auf. Aus einem Büro fehlten aus verschiedenen Kassen circa 200 Euro Bargeld sowie die Fahrzeugschlüssel, Zulassungsbescheinigungen und Tankkarten von drei Firmenfahrzeugen. Der Diebstahlschaden belief sich vorerst auf etwa 400 Euro. Der Sachschaden betrug hingegen rund 2.000 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort. Der örtliche Kriminaldienst wird sich weiter mit dem Einbruch befassen. (al)

Reifen zerstochen

Hoyerswerda, Lipezker Platz

06.10.2020 - 07.10.2020, 08:30 Uhr

Unbekannte haben am Lipezker Platz in Hoyerswerda alle vier Reifen eines Fahrzeuges zerstochen und dadurch Schaden in Höhe von etwa 800 Euro verursacht. Der Eigentümer stellte am Mittwochmorgen die platten Reifen fest und informierte die Polizei. Diese übernahm die Ermittlungen aufgrund der Sachbeschädigung. (al)

Baucontainer ist Ziel von Dieben

Hoyerswerda, Sputnikstraße

06.10.2020, 17:00 Uhr - 07.10.2020, 07:30 Uhr

Kupferkabel und Aluminiumschrott waren offenbar Objekt der Begierde von Unbekannten in der Nacht zu Mittwoch. Ein Mitarbeiter stellte am Morgen fest, dass Diebe auf das Gelände eines Abrisshauses an der Sputnikstraße gelangt sind und den dort befindlichen Baucontainer aufgebrochen hatten. Auf dem Abrissgelände lagen offensichtlich zum Abtransport bereitgelegte Metallteile. Mitgenommen hatten die Täter bereits einen Teil des Buntmetalls im Wert von geschätzten 1.300 Euro. Die Ermittlungen zu dem Diebstahl hat der Kriminaldienst Hoyerswerda übernommen. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Radfahrer übersehen und davongefahren - Verursacherin ermittelt

Görlitz, Scultetusstraße, Nieskyer Straße

07.10.2020, 06:10 Uhr

Eine zunächst unbekannte Seat-Lenkerin hat am Mittwochmorgen offenbar einen Radfahrer an der Scultetusstraße in Görlitz übersehen. Sie beabsichtige nach rechts auf die Nieskyer Straße abzubiegen. Dort querte auf dem Radweg jedoch ein 18-Jähriger mit seinem Bike die Fahrbahn. Die Leon-Fahrerin übersah diesen offenbar und touchierte ihn. Der Heranwachsende erlitt leichte Verletzungen. Die mutmaßliche Verursacherin verließ anschließend pflichtwidrig die Unfallstelle.

Dank einer aufmerksamen Zeugin, welche sich das Kennzeichen merkte, konnten die Polizisten die Seat-Fahrerin anschließend aufsuchen. Die 54-jährige Deutsche erhielt eine Anzeige wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Der Sachschaden belief sich auf rund 1.000 Euro. (al)

Gegen die Wand gefahren

Niesky, Jänkendorfer Straße

07.10.2020, 09:55 Uhr

Eine 73-Jährige hat am Mittwochvormittag einen Unfall an der Jänkendorfer Straße in Niesky verursacht. Sie befand sich auf einem Parkplatz und verwechselte beim Einparken offenbar das Gaspedal mit der Bremse. Die Seniorin überfuhr eine Umrandung und zwang auch einen Fußgänger beiseite zu springen. Dieser verletzte sich beim Ausweichen vor dem Pkw leicht. Schließlich stieß das Auto noch gegen die Hauswand eines Einkaufsmarktes. Es entstand ein Sachschaden von circa 5.000 Euro. (al)

Verkehrsteilnehmer überprüft...

Görlitz, Reichenbacher Straße

07.10.2020, 13:10 Uhr - 14:15 Uhr

...hat eine Streife des Görlitzer Reviers am Mittwochnachmittag an der Reichenbacher Straße. Innerhalb von circa einer Stunde durchfuhren rund 50 Fahrzeuge die Messstelle. Zwei davon etwas zu schnell. Die Lenker kommen mit einem Verwarngeld davon. (al)

Mokick aus Garage gestohlen

Großschönau, Hauptstraße

06.10.2020, 17:45 Uhr - 07.10.2020, 05:30 Uhr

Langfinger haben sich in der Nacht zu Mittwoch Zutritt zu einer Garage an der Hauptstraße in Großschönau verschafft. Sie erbeuteten ein Mokick S

50 im Wert von circa 1.850 Euro. Auch ein Sachschaden von rund 200 Euro blieb zurück. Der zuständige Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf und fahndet nach dem Zweirad. (al)

Zwei Fahrräder verschwunden

Olbersdorf

06.10.2020, 23:00 Uhr - 07.10.2020, 07:30 Uhr

Diebe haben sich in der Nacht zu Mittwoch zwei Mountainbikes in Olbersdorf zu Eigen gemacht. Die Fahrräder hatten einen geschätzten Wert von ungefähr 1.700 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und fahndet nach den Zweirädern. (al)

Gelegenheit macht Diebe

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, An der Spree

07.10.2020, 07:20 Uhr - 08:30 Uhr

Diebe haben am Mittwochmorgen die Gunst der Stunde An der Spree in Ebersbach genutzt. Sie entdeckten offenbar einen nicht verschlossenen Transporter und stahlen daraus ein Abgasmessgerät für Heizungsanlagen, eine Geldbörse mit Bargeld und EC-Karten sowie zwei Handys. Die Beute hatte einen Wert von ungefähr 8.000 Euro. Sachschaden entstand nicht.

Die Polizei weist aus gegebenem Anlass daraufhin, dass Wertgegenstände nicht in Fahrzeugen zurückgelassen werden sollten. Vor allem dann nicht, wenn dieses nicht verschlossen ist. Bieten sie Langfingern keine günstige Gelegenheit. (al)

Herrenrad gestohlen

Rietschen, OT Daubitz, Dorfstraße

07.10.2020, 18:00 Uhr - 20:30 Uhr

In den Mittwochabendstunden haben Unbekannte ein Trekking-Fahrrad an der Dorfstraße in Daubitz gestohlen. Das schwarze 28-er Pegasus war etwa drei Jahre alt und hatte einen Wert von ungefähr 500 Euro. Die Polizei in Weißwasser übernahm die Ermittlungen und fahndet nach dem Herrenrad. (su)

Vorbildliche Krauschwitzer

Krauschwitz, Görlitzer Straße

07.10.2020, 07:30 Uhr - 08:30 Uhr

Nicht ein einziges Fahrzeug war bei einer Geschwindigkeitskontrolle am Mittwochmorgen in Krauschwitz zu schnell. Beamte des Reviers Weißwasser und der Bad Muskauer Bürgerpolizist hatten mehr als 130 Verkehrsteilnehmer an der Görlitzer Straße im Blick. Der Tacho war immer im grünen Bereich. (su)